

## Diskussion zur Erinnerungskultur: Führung und Gespräch in der rk-Galerie

Am Mittwoch, dem 15. Mai 2024, lädt die rk-Galerie zur Finissage der Ausstellung „Landschaft. Erinnerung“ zu einer Führung und einem offenen Gesprächsformat ein. Die Künstler:innen Eva Beth und Torsten Oelscher werden ab 17.00 Uhr durch die Ausstellung führen. Im Anschluss findet um 18.00 Uhr ein Gespräch mit Diskussion über aktuelle Positionen zur Erinnerungskultur statt. Die Diskussionsteilnehmer:innen sind renommierte Persönlichkeiten wie Dr. habil. Steffi Hobuß von der Leuphana Universität Lüneburg und Dr. Felix Axster von der TU Berlin. Auch die Soundkünstlerin Katharina Pelosi sowie die Künstler:innen Eva Beth und Torsten Oelscher werden an der Diskussion teilnehmen. Die Moderation wird von Christophe &hellip;



Am Mittwoch, dem 15. Mai 2024, lädt die rk-Galerie zur Finissage der Ausstellung „Landschaft. Erinnerung“ zu einer Führung und einem offenen Gesprächsformat ein. Die

Künstler:innen Eva Beth und Torsten Oelscher werden ab 17.00 Uhr durch die Ausstellung führen. Im Anschluss findet um 18.00 Uhr ein Gespräch mit Diskussion über aktuelle Positionen zur Erinnerungskultur statt.

Die Diskussionsteilnehmer:innen sind renommierte Persönlichkeiten wie Dr. habil. Steffi Hobuß von der Leuphana Universität Lüneburg und Dr. Felix Axster von der TU Berlin. Auch die Soundkünstlerin Katharina Pelosi sowie die Künstler:innen Eva Beth und Torsten Oelscher werden an der Diskussion teilnehmen. Die Moderation wird von Christophe Knoch von der Stiftung Zukunft Berlin übernommen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung im Voraus ist nicht erforderlich.

Das Gesprächsformat wird die Ergebnisse eines Workshops präsentieren, der mit Studierenden durchgeführt wurde und von der Studienstiftung des deutschen Volkes gefördert wurde. Im Workshop diskutierten die Studierenden mit den Künstler:innen und Expert:innen über Fragen der Erinnerung an Holocaust und Kolonialismus, Opferkonkurrenz, Schuldverschiebung, Darstellung von Gewalt, Umgang mit Gewalterfahrungen sowie die Rolle von Landschaften und Orten in Erinnerungspraktiken. Das Publikum wird auch die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen und sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen.

Der Workshop wurde von Dr. habil. Steffi Hobuß in Zusammenarbeit mit Dr. Felix Axster organisiert und durch die Studienstiftung des deutschen Volkes ermöglicht.

Dieses Gesprächsformat bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich mit aktuellen Fragen der Erinnerungskultur auseinanderzusetzen und verschiedene Perspektiven zu diskutieren. Es verspricht eine anregende und informative Veranstaltung für alle Interessierten an Kunst, Geschichte und Erinnerungskultur.

Diskussionsteilnehmer:innen	Institution

Dr. habil. Steffi Hobuß	Leuphana Universität Lüneburg
Dr. Felix Axster	TU Berlin
Katharina Pelosi	Soundkünstlerin / Hamburg
Eva Beth	Künstlerin
Torsten Oelscher	Künstler
Christophe Knoch	Stiftung Zukunft Berlin

Die Veranstaltung verspricht, ein wichtiger Beitrag zur  
Diskussion über Erinnerung und Kultur zu sein und einen Raum  
für kritische Reflexion und offenen Austausch zu schaffen.

---

Quelle: [www.berlin.de](http://www.berlin.de)

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**